

EXKLUSIV

LÄCHELN AUF HOLLÄNDISCH

In Münster gibt es nun wirklich einige gute Juweliere. Trotzdem sieht man immer wieder etwas Neues, etwa wenn man an der Ludgerikirche rechts in die Schützenstraße einbiegt. Auf der linken Seite fällt schnell das Geschäft mit dem Schaufenster und der Auslage auf, davor stilecht eine Leeze. Doch halt: Da werden gar keine Ringe ausgestellt, sondern – Zahnersatz! Das war uns eine Nachfrage wert ...

Erst auf den zweiten Blick wird klar, dass es sich bei dem »Laden« um eine Praxis handelt, genauer »Smart Dental Concepts«. Die Zahnarztfamilie Happe residiert hier schon seit langem. 1957 eröffnete der Vater von Dr. Arndt Happe in dieser Ecke eine Praxis. Aber mit Ladenlokal, Schaufenster und einem Empfangsbereich, der an einen Apple Store erinnert?

Der Arzt, der sich zwischen zwei Behandlungen einen kurzen Moment für unsere Nachfragen nimmt: »Wir haben vor Kurzem komplett renoviert. Es ging mir bei dem Konzept darum,

etwas komplett anderes zu machen.« Auf zwei Etagen behandelt er gemeinsam mit drei Kollegen hier seine Patienten, alles in einem stylischen Designkonzept. An den Wänden prangen große Porträts, der Warteraum wird über einen Flachbildschirm multimedial bespielt, über die Räume verteilen sich nicht nur Behandlungszimmer, sondern auch entspannte Sitzecken.

»Das Konzept mit dem Schaufenster und der sehr offenen Struktur habe ich aus Holland mitgebracht. Ich arbeite öfter in Amsterdam und da gibt es ein ganz anderes Prinzip.« Dr. Happe, der als Privatdozent einen Lehrauftrag an

der *Uni Köln* hat und es immerhin in die *Focus*-Bestenliste geschafft hat, ist viel unterwegs. Vorträge in den USA, Japan oder eben Abstecher in die Niederlande. »Dort ist alles lockerer, die Ärzte werden auch nicht mit »Herr Doktor« angesprochen. Das hat mich einfach fasziniert. Und trotz der Nähe zu den Niederlanden, habe ich so etwas in Münster bisher noch nicht gesehen.«

Einer der Spezialitäten der Praxis ist eine hochmoderne ästhetische Chirurgie. »Die Ausgangssituation wird als digitales Bild aufgenommen wird. Anhand dieses Fotostatus können dann die Mittel- und Lachlinie der Person,

Dr. Arndt Happe (45)

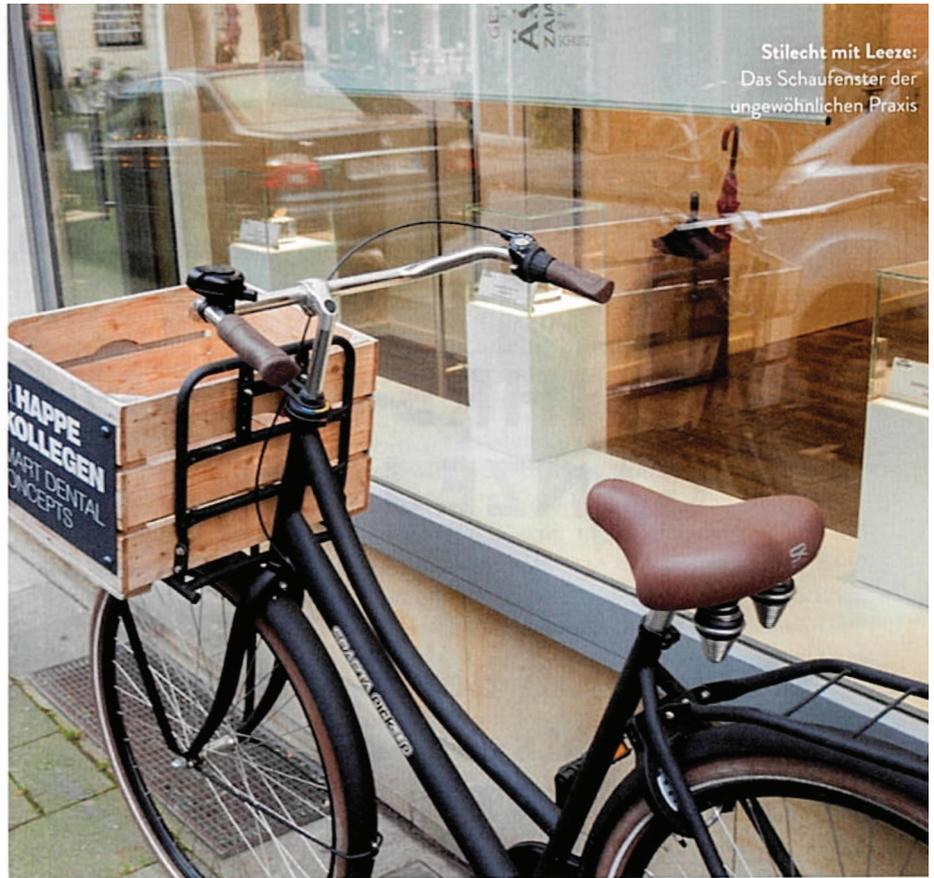


Stylisch: Das High-Tech-Wartezimmer



die Zahnlänge oder der Zahnfleischverlauf ermittelt werden. Neudeutsch nennt sich das Digitales Smile Design. »Und der Zahnersatz wird von den Kassen genauso übernommen, wie bei altmodischeren Varianten«, lacht der 45-Jährige. Zahnarzt-Angsthasen werden bei dem Begriff »Mikrochirurgie« aufhorchen. Dabei wird mit 20facher Vergrößerung und speziellen Instrumenten gearbeitet. Happe: »Wunden werden so kleiner, die Behandlung insgesamt schonender. Wir wollen es schließlich so gut möglich machen kann.«

So gut wie möglich, das gilt auch für den Zahnersatz. »Die wenigsten wissen, dass die deutsche Zahntechnik im Ausland regelrecht bewundert wird aufgrund der hohen Qualität. Das ist hierzulande fast schon ein Kunsthandwerk.« Und so gesehen, ist dann ein Schaufenster für eben jene Kunstfertigkeit eigentlich nur logisch ... **M!**



Stilecht mit Leere:
Das Schaufenster der
ungewöhnlichen Praxis

Wir lieben schöne Dinge ... Sie auch?

DRAHITESSEL Servatiplatz 7 48143 Münster drahtesel-muenster.de 0251 511228